

# Die Wirksamkeit der klinisch-psychologischen Behandlung im Vergleich –

Ergebnisse einer retrospektiven Katamnesestudie

The Effectiveness of Clinical-Psychological Treatment in Comparison –  
Results from a Retrospective Follow-up Study

Anton-Rupert Laireiter, Theresa Ferstl, Christian Bako, Pascal Schröder  
& Jörg Sommerfeld

Themenschwerpunkt **Klinisch-psychologische Behandlung**

## Zusammenfassung

*Hintergrund:* Es liegen noch nicht viele Studien zur Wirksamkeit der klinisch-psychologischen Behandlung (KPB) vor. Daher wird diese im Rahmen eines naturalistischen Designs überprüft und mit der kognitiven Verhaltenstherapie (KVT) und der Systemischen Therapie (ST) verglichen. *Methodik:* Es wurde eine retrospektive Katamnesestudie durchgeführt, an der insgesamt 73 PatientInnen teilnahmen, die eine KVT (n = 32), eine ST (n = 22) oder eine KPB (n = 19) absolviert hatten. Die Wirksamkeit wurde mittels eines Fragebogens geprüft, der die Daten retrospektiv zu Behandlungsbeginn und -ende sowie aktuell zum Katamnesezeitpunkt erfasste. *Ergebnisse:* In allen Fällen verbesserten sich die psychischen und somatischen Beschwerden und die sozialen Dysfunktionen signifikant mit hohen Effektstärken, ebenso wie die Lebenszufriedenheit. Zwischen den drei Verfahren konnten kaum Effektunterschiede gefunden werden. *Diskussion:* Die Ergebnisse zeigen, dass KPB ein wirksames und für PatientInnen zufriedenstellendes Verfahren ist. Einschränkungen sind das retrospektive Design und die kleine Stichprobe. Zukünftige Arbeiten sollten sich um größere Stichproben mit einem prospektiven Untersuchungsdesign bemühen.

## Abstract

*Background:* The effectiveness of clinical psychological treatment (CPT) is not yet studied very broadly. Thus, its effectiveness will be evaluated by comparing it with cognitive behavioral (CBT) and systemic therapy (ST). *Methods:* A quasi-experimental retrospective naturalistic design was used with N = 73 patients (32 former clients of CBT, 22 of ST, and 19 of CPT). Data was gathered retrospectively from the beginning and the end of therapy, and at the time

*of the survey. Results:* Significant improvements in mental, somatic, and social symptoms were found across all groups. Additionally, only very few differences between groups could be detected. Treatment satisfaction was high in all conditions and did not differ between them. *Discussion:* The results prove CPT to be an effective and satisfying treatment. However, the small sample-size and its retrospective design are its major limitations making future prospective research with bigger samples necessary.

## 1. Einleitung

Die klinisch-psychologische Behandlung ist ein internationales Unikum: Aufgrund der spezifischen Gesetzeslage in Österreich sind Klinische PsychologInnen hier nicht berechtigt, ihre Behandlungstätigkeit als Psychotherapie zu bezeichnen, sondern sie ist klinisch-psychologische Behandlung (im Folgenden abgekürzt mit KPB) zu nennen (zu deren inhaltlichen Charakterisierung vgl. Laireiter, in diesem Heft; Lanske & Kierein, in diesem Heft). Da es also außer in Österreich diese Art der Behandlung psychischer und somatischer Erkrankungen nicht gibt, gibt es auch kaum empirische Studien zu deren Wirksamkeit (Ausnahmen: Alfons, 2015; Jagsch, 2015; Jagsch & Alfons, in diesem Heft), was eine umfassende und intensive Beforschung ihrer Wirksamkeit aus verschiedenen Perspektiven nötig macht. Dabei kommt dem Vergleich der Wirksamkeit der KPB, insbesondere mit Verfahren und Ansätzen der Psychotherapie, eine große Bedeutung zu. Es ist dabei die Aufgabe der vorliegenden Studie, einen derartigen Vergleich zu liefern. Für die Psychotherapie und die KPB sind Wirksamkeitsstudien aus der Realanwendung beider Verfahren im ambulanten Bereich von besonderer Bedeutung, daher wird in der vorliegenden Arbeit eine derartige Studie dargestellt, in der die vergleichende Wirksamkeit der KPB mit